Presseinformation

18. Mai 2015

„EU & wir - Dialog der Generationen" zur Entwicklungszusammenarbeit in Amstetten

LR Schwarz: Entwicklungshilfe hat auch in Niederösterreich lange Tradition

Bereits zum vierten Mal machte die Veranstaltungsreihe „EU & wir - Dialog der Generationen" im Mostviertel Station: Schülerinnen und Schüler dreier höherer Schulen aus Amstetten und Haag haben heute, Montag, in Amstetten gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der älteren Generation die Ergebnisse der vorangegangenen Workshops präsentiert. Initiatorin und Schirmherrin Landesrätin Mag. Barbara Schwarz hob in ihrer Eingangsrede die Bedeutung der Entwicklungszusammenarbeit in einer zusammenwachsenden Welt hervor: „Dabei geht es nicht nur um Minderung von Armut, sondern auch um Sicherheit für die Menschen und um die Förderung des friedvollen Zusammenlebens. Die Entwicklungshilfe kann auch in Österreich auf eine lange Tradition zurückblicken, denkt man etwa an die dringend benötigte und auch erhaltene Hilfe in den Nachkriegsjahren."

Die Schülerinnen und Schüler präsentierten etwa 200 geladenen Gästen die Ergebnisse der Gemeinschaftsarbeiten, die im Vorfeld mit aktiven Seniorinnen und Senioren aus dem Mostviertel entstanden waren. Eines wurde dabei deutlich: Entwicklungszusammenarbeit findet nicht nur in fernen Ländern, sondern auch in Europa und mitunter sogar vor der eigenen Haustüre statt. In Impulsreferaten erläuterten außerdem namhafte Referentinnen und Referenten wie Mag. Michaela Ellmeier vom Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, Jürgen Gmelch von der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich und Mag. Thomas Weber vom Informationsbüro des Europäischen Parlaments in Wien ihre Gedanken und Aspekte zur Entwicklungszusammenarbeit. Fragen aus dem Publikum wurden in der abschließenden Podiumsdiskussion ebenfalls von dieser Expertenrunde fundiert beantwortet.

Dabei konnte nicht nur der Wissensstand über die Europäische Union bei den Anwesenden vertieft werden, auch der gegenseitige Respekt zwischen den Generationen wurde einmal mehr gestärkt. „Entwicklungszusammenarbeit in einem gemeinsamen Europa ist nicht nur aus friedenspolitischer Sicht, sondern

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

auch auf regionaler Ebene für die positive Entwicklung der Gemeinden von großer Bedeutung", so Landesrätin Schwarz.

Die Organisation der Veranstaltungsreihe „EU & wir - Dialog der Generationen" erfolgt in Kooperation mit dem Referat Generationen des Landes Niederösterreich, dem Landesschulrat für Niederösterreich und der EuropeDirect-Infostelle des Landes Niederösterreich. Insgesamt haben an den Veranstaltungen in den letzten drei Jahren über 5.600 Interessierte aus Schulen, Seniorenorganisationen, Vereinen und Gemeinden in Niederösterreich teilgenommen.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Bei der „EU & wir"-Veranstaltung in Amstetten: Johann Brandstetter, Leopoldine Kalteis (beide Seniorenbund Amstetten), Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Manuel Aigner und Katharina Zeh (beide HAK Amstetten). (v.l.n.r.)

© NLK

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at